

# PROTOKOLL

über die am **Donnerstag, dem 26. Mai 2011**, im Gemeindezentrum Eichgraben, Rathausplatz 1, abgehaltene öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Eichgraben.

## Tagesordnung:

**Punkt 1:** Unterfertigung Protokolle vom 30. März 2011 (öffentlicher u. nichtöffentlicher Teil).

**Punkt 2:** Beratung und Beschlussfassung über Darlehensaufnahmen.

**Punkt 3:** Gemeinde 21 - Beschluss über Zukunftsbild und Maßnahmenplan.

**Punkt 4:** Angelegenheit Kleinkinderbetreuung:

- a) Genehmigung Mietvertrag MG Eichgraben / Fam. Kellerer
- b) Genehmigung Kooperationsvertrag MG Eichgraben / Verein Zwergenland Eichgraben
- c) Genehmigung Nutzungsvertrag MG Eichgraben / Verein Zwergenland Eichgraben.

**Punkt 5:** Beratung u. Beschlussfassung über Subventionsansuchen und Spenden.

**Punkt 6:** Bauführungen des NÖ Straßendienstes, Erklärung hinsichtlich Übernahme in die Erhaltung und Verwaltung der Marktgemeinde Eichgraben.

**Punkt 7:** Genehmigung einer Verzichtserklärung auf bestimmte Ersatzansprüche gegenüber Organen der Freiwilligen Feuerwehr Eichgraben.

**Punkt 8:** Genehmigung Kündigung Energieliefervereinbarung EVN.

**Punkt 9:** Informationen des Herrn Bürgermeisters.

Beginn: 10.05 Uhr

### Anwesend:

Bgm. Dr. Martin Michalitsch,  
die GGR Claudia Führer, Dipl. Ing. Hedwig Thun, Thomas Lingler-Georgatselis und Ernst Singer,  
die GR Ing. Andreas Binder, Astrid Tamas, Wilhelm Kein, Peter Schiebendrein, Maria Reisinger-Loho, Jens Dederding, Silvia Nohsek, Gustav Hammerschmid, Fritz Docekal, Mag. Daniela Piegler, Gerhard Lingler, Ing. Johannes Trenk, Helga Maralik, Ing. Manfred Schneider, Barbara Skala und Michael Pinnow.

### Entschuldigt:

Vizebgm. Anton Rohrleitner und GR Gerda Niemetz

### Schriftführer:

AL Franz Grauer

Der Bürgermeister als Vorsitzender begrüßt alle Anwesenden, gibt bekannt, dass die Sitzung ordnungsgemäß und rechtzeitig eingeladen wurde und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der Gemeinderat hält eine Trauerminute für den am 21. Mai 2011 im 87. Lebensjahr verstorbenen Oberschulrat Robert Brauner ab. OSR Brauner war von 1975 bis 1990 Mitglied des Gemeinderates der Marktgemeinde Eichgraben, hievon 10 Jahre – 1975 bis 1985 – als geschäftsf. Gemeinderat und

5 Jahre – 1985 bis 1990 – als Vizebürgermeister.

Es wurden zur heutigen Sitzung zwei Dringlichkeitsanträge gemäß § 46 (3) NÖ Gemeindeordnung 1973 eingebracht und zwar

.) AST Eichgraben, Kündigung per sofort Fa. Rostek, Abschluss eines Vertrages mit einem neuen Vertragspartner (eingebracht von ÖVP-Gemeinderäten).

.) Zukunft des AST und Mobilitätskonzept für Eichgraben (eingebracht von den GRÜNEN Eichgraben).

Der erste Antrag wird vom Bürgermeister und der zweite Antrag von GR Pinnow verlesen. Beide Anträge sind dem Protokoll als Beilage angeschlossen.

Der Gemeinderat beschließt, beide Anträge in die Tagesordnung aufzunehmen (Antrag ÖVP mehrheitlich – 4 Gegenstimmen SPÖ / Antrag GRÜNE einstimmig).

### **Zu Punkt 1**

Hiezu wurde von GR Maralik folgende Ergänzung schriftlich beantragt:

„Unter den Worten des Bürgermeisters:

Frau Maralik fragt den Bürgermeister ob er befugt war, den Stromliefervertrag zwischen EVN und der MG Eichgraben im Jänner 2011 im Alleingang zu kündigen.

Laut § 36 Abs. 2 Zif. 2 ist der Gemeindevorstand bis höchstens 42.000,-- Euro und ab diesem Betrag der Gemeinderat zuständig. Die Stromkosten im Jahr 2010 betragen Euro 85.538,--.

Der Bürgermeister lässt dies überprüfen und wenn notwendig den Gemeinderat mit dieser Kündigung zu befassen.“

Dieser schriftliche Ergänzungsantrag wird zu Protokoll genommen und ist auch dem Protokoll als Beilage angeschlossen.

Abschließend werden die Protokolle vom 30. März 2011 – öffentlicher und nichtöffentlicher Teil – unterfertigt.

### **Zu Punkt 2**

GGR Dipl. Ing. Thun teilt hiezu folgendes mit:

Wie im NVA 2011 vorgesehen, benötigt die MG Eichgraben zur Finanzierung von 3 außerordentlichen Vorhaben im Jahr 2011 Darlehen mit einer Gesamthöhe von € 315.300,00.

Darlehenszweck und Betrag:	1) AO. Vorhaben Gemeindestraßen	€ 184.200,00
	2) AO. Vorhaben WVA	€ 58.600,00
	3) AO. Vorhaben ABA	€ 72.500,00

Es wurden insgesamt 6 Kreditinstitute zur Anbotslegung eingeladen:

- Sparkasse Herzogenburg- Neulengbach, Anbot vom 12.4.2011
- Hypo NÖ, Anbot vom 11.4.2011
- Bank Austria, Anbot vom 6.4.2011
- Volksbank NÖ Mitte, Anbot vom 28.3.2011
- Raiba Wienerwald, Anbot vom 30.3.2011
- Kommunalkredit Austria AG – kein Anbot gelegt

Bei der ausgeschriebenen Variante 6-Monats-Euribor zuzüglich Aufschlag hat die Sparkasse Herzogenburg-Neulengbach das günstigste Anbot gelegt (Aufschlag 0,60 %).

Mehrheitliche Empfehlung der Geschäftsgruppe 1 vom 12.5.2011 – Vergabe an den Bestbieter Sparkasse Herzogenburg-Neulengbach.

Der Vorstand empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig, die Darlehensaufnahmen 2011 bei der Sparkasse Herzogenburg-Neulengbach gemäß Anbot vom 12.5.2011 zu beschließen.

GGR Dipl. Ing. Thun stellt daher den Antrag, der Gemeinderat wolle die Lt. Nachtragsvoranschlag 2011 vorgesehenen Darlehensaufnahmen

- |                                 |                 |
|---------------------------------|-----------------|
| 1) AO. Vorhaben Gemeindestraßen | € 184.200,--    |
| 2) AO. Vorhaben WVA             | € 58.600,-- und |
| 3) AO Vorhaben ABA              | € 72.500,--     |

bei der Sparkasse Herzogenburg-Neulengbach gemäß Darlehensanbot vom 12.04.2011 beschließen.

Dieser Antrag wird vom Gemeinderat nach kurzer Diskussion, an der sich GR Ing. Schneider, der Vorsitzende, GGR DI Thun und GR Lingler beteiligen, mehrheitlich angenommen (4 Stimmenthaltungen – GR Lingler, GR Ing. Trenk, GR Maralik, GR Ing. Schneider).

### **Zu Punkt 3**

Der Vorsitzende teilt hierzu folgendes mit:

Hinsichtlich Weiterführung der G21 in der Phase Umsetzen ist ein entsprechender Gemeinderatsbeschluss erforderlich, der auch das Zukunftsbild und den Maßnahmenplan beinhaltet. Dies ist auch deswegen, um die entsprechenden Förderungen in Anspruch nehmen zu können. Die beiden Dokumente wurden bei der Kernteamsitzung im Dialog Gemeindevertreter / Arbeitsgruppen auf den neuesten Stand gebracht. Die Vergabe der Projekte erfolgt jedenfalls entsprechend den Bestimmungen der Gemeindeordnung durch die hierfür zuständigen Gemeindegremien.

Eine Kopie der beiden Dokumente – Zukunftsbild und Maßnahmenplan – wurde den Fraktionen übermittelt und sind dem Protokoll als Beilage angeschlossen.

Der Vorstand empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig, das vorliegende Zukunftsbild sowie den Maßnahmenplan zu beschließen.

Der Vorsitzende stellt daher den Antrag, der Gemeinderat wolle die Weiterführung der G21 in die Phase Umsetzen sowie das vorliegende „Zukunftsbild Eichgraben“ und den Maßnahmenplan beschließen.

Dieser Antrag wird vom Gemeinderat nach längerer Diskussion, an der sich GGR DI Thun, GR Pinnow, GR Lingler, GR Maralik, GR Hammerschmid und der Vorsitzende beteiligen, mehrheitlich angenommen (1 Stimmenthaltung – GR Maralik).

#### **Zu Punkt 4**

Vor Behandlung dieses Tagesordnungspunktes verlässt GR Tamas wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

GGR Lingler-Georgatselis teilt hiezu folgendes mit:

Die Kleinkindergruppe ist derzeit im Gemeindezentrum Eichgraben – Kirchengeschoß – befristet bis Juni, untergebracht. Eine Weiterführung soll in jedem Fall gewährleistet werden. Dazu wird von der Gemeinde ein Objekt in der Hauptstraße 53 (Eigentümer Fam. Kellerer) angemietet. Die Führung der Kindergruppe erfolgt nicht mehr über das NÖ Hilfswerk, sondern vom Verein Zwergenland.

Von der Geschäftsgruppe 4 wurden die erforderlichen Verträge – Mietvertrag, Nutzungsvertrag und Vertrag über die Führung der Kinderbetreuungseinrichtung – eingehend besprochen und entsprechend adaptiert.

Auf eine Verlesung wird vom Gemeinderat verzichtet; die jeweiligen Verträge sind den Protokoll als Beilage angeschlossen.

Der Vorstand empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig, die vorliegenden Verträge (Mietvertrag, Nutzungsvertrag, Kooperationsvertrag) zu genehmigen.

GGR Lingler-georgatselis stellt daher den Antrag, der Gemeinderat wolle folgenden Verträgen bzw. Vereinbarungen seine Zustimmung erteilen:

- **Mietvertrag**, abgeschlossen zwischen Herrn Dr. Martin Kellerer und Frau Doris Kellerer und der Marktgemeinde Eichgraben
- **Nutzungsvertrag**, abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Eichgraben als Nutzungsgeber und dem Verein Zwergenland als Nutznehmer und
- **Kooperationsvertrag** (Vertrag über die Führung einer Tagesbetreuungseinrichtung für Kinder ab einem Jahr), abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Eichgraben als Auftraggeber und dem Verein Zwergenland als Auftragnehmer.

Dieser Antrag wird vom Gemeinderat nach kurzer Diskussion, an der sich u.a. GR Mag. Piegler, GR Lingler, GR Maralik, GGR Lingler-Georgatselis und der Vorsitzende beteiligen, einstimmig angenommen.

#### **Zu Punkt 5**

Über Antrag von GGR DI Thun genehmigt der Gemeinderat einstimmig nachstehende Subventionen bzw. Spenden:

- FF Eichgraben, Ansuchen vom 26.4.2011 um Gewährung einer Subvention für die Aufwendungen anlässlich der am 19.6.2011 erstmalig in Eichgraben stattfindenden Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerbe  
**EURO 500,00**
- Pfingstsammlung des Landes NÖ für sozial- und erholungsbedürftige Kinder, Schreiben vom 3.5.2011, Spende  
**EURO 150,00**

#### **Zu Punkt 6**

Der Vorsitzende teilt hiezu folgendes mit:

Vom Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung 2 – Tulln, wurde der MG Eichgraben eine vom Gemeinderat zu beschließende Erklärung betreffend Bauführungen des NÖ Straßendienstes in Eichgraben, Übernahme in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde, übermittelt.

Der Vorstand empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig, die vorliegende Erklärung zu beschließen.

Über Antrag des Vorsitzenden beschließt der Gemeinderat einstimmig folgende Erklärung:

*„Die Marktgemeinde Eichgraben übernimmt die vom NÖ Straßendienst, Straßenmeisterei Neulengbach, nach Genehmigung durch den Herrn Landeshauptmann vom 7. Jänner 2010, auf Kosten der Gemeinde hergestellten Anlagen – Gehsteige entlang der B44 vom km 16,850 bis km 16.950 sowie entlang der L124 von km 7,800 bis 7,860 (Kreuzungsumbau) – in ihre Verwaltung und Erhaltung.*

*Die Gemeinde bestätigt, dass die vom NÖ Straßendienst hergestellten Anlagen ordnungsgemäß ausgeführt sind und erklärt, an den NÖ Straßendienst aus diesem Titel keine weiteren Forderungen zu stellen bzw. bei Forderungen Dritter den NÖ Straßendienst schad- und klaglos zu halten.“*

#### **Zu Punkt 7**

Der Vorsitzende teilt hiezu folgendes mit:

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr hat der MG Eichgraben eine sogenannte „Verzichtserklärung der Gemeinde auf bestimmte Ersatzansprüche gegenüber Feuerwehrorganen der FF. Eichgraben“ mit dem Ersuchen um Beschlussfassung im Gemeinderat übermittelt.

Laut Auskunft des Gemeindevertreterverbandes wurde diese Verzichtserklärung Mitte der 90iger Jahre zwischen dem Landesfeuerwehrverband, dem Land NÖ und den Gemeindevertreterverbänden ausverhandelt. Da seit diesem Zeitpunkt die Feuerwehrkommandanten häufig ausgewechselt wurden, hat der Landesfeuerwehrverband nunmehr die Verzichtserklärung nochmals an die aktuellen Kommandanten versandt, damit diese mit der jeweiligen Gemeinde klären können, ob bereits eine solche Verzichtserklärung vom Gemeinderat beschlossen wurde.

Gegen die Abgabe einer Verzichtserklärung in der vorgelegten Form bestehen aus Sicht des Gemeindevertreterverbandes keine Bedenken, da diese Verzichtserklärung vor allem symbolischen Charakter hat und die rechtlichen Konsequenzen zu vernachlässigen sind.

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die Verzichtserklärung auszugsweise zur Kenntnis; eine Kopie ist dem Protokoll als Beilage angeschlossen.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle dieser „Verzichtserklärung“ seine Zustimmung erteilen und wird dieser Antrag einstimmig angenommen.

### **Zu Punkt 8**

Der Vorsitzende teilt hierzu folgendes mit:

Wie bereits im vergangenen Jahr intern mehrfach kommuniziert, soll die bestehende Energieliefervereinbarung - Strom mit der EVN neu ausgeschrieben werden. Aus diesem Grund wurde von der Marktgemeinde Eichgraben (Bürgermeister) die bestehende Energieliefervereinbarung mit Schreiben vom 26. Jänner 2011 unter Einhaltung der vertraglich vereinbarten Kündigungsfrist von sechs Monaten zum 30.09.2011 gekündigt.

Nachdem diesbezüglich rechtliche Bedenken über die Zuständigkeit des Bürgermeisters für diese Kündigung ausgesprochen wurden, soll zur Wiederherstellung der Rechtssicherheit diese Kündigung durch den Gemeinderat genehmigt werden.

Der Vorstand empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig, die vom Bürgermeister ausgesprochene Kündigung der Energieliefervereinbarung - Strom vom 30.10.2007 zu genehmigen.

Der Vorsitzende stellt daher den Antrag, der Gemeinderat wolle der mit Schreiben vom 26. Jänner 2011 an die EVN Energievertrieb GmbH. & Co.KG in 2344 Maria Enzersdorf vom Bürgermeister ausgesprochenen Kündigung der Energieliefervereinbarung – Strom vom 30.10.2007 nachträglich seine Zustimmung erteilen.

Dieser Antrag wird vom Gemeinderat nach kurzer Diskussion, an der sich GR Maralik, GR Pinnow, GR Lingler, GR Skala und der Vorsitzende beteiligen, einstimmig angenommen.

### **Zu Punkt 10 (Dringlichkeitsanträge)**

Der Bürgermeister berichtet, dass der bisherige Vertragspartner, die Firma Rudolf Rostek Reisen GesmbH., vertreten durch Masser & Partner, Rechtsanwälte, 1010 Wien, mit Schreiben vom 19.5.2011, eingelangt bei der MG Eichgraben am 20.5.2011, den Vertrag zur Führung eines Anrufsammeltaxi per 20.5.2011, 18.00 Uhr, gekündigt hat.

Über Ersuchen der Gemeinde haben Land und VOR einen möglichen neuen Vertragspartner, das Taxiunternehmen Horst Schichta, 1030 Wien, namhaft gemacht und ist es in intensiven Verhandlungen gelungen, dass die Fa. Schichta in den Vertrag einsteigt und AST bis 30.9.2011 weiterführt, wobei auch eine Option bis 30.10.2011 besteht..

Ergänzend zum bisherigen Vertrag wird vorgeschlagen, der Fa. Schichta einen Betrag idHv. EURO

4.000,-- (inkl.Ust.) pro Monat zu garantieren, der einem Durchschnittswert der letzten Monate entspricht.

Um das AST kurzfristig funktionsfähig zu halten, soll der neue Vertrag in der heutigen Sitzung des Gemeinderates beraten und auch beschlossen werden.

Der Bürgermeister stellt daher den Antrag, der Gemeinderat wolle dem neuen Vertrag zur Führung eines Anruf-Sammel-Taxi-Verkehres in Eichgraben, abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Eichgraben und der Firma Horst Schichta, 1030 Wien, Schlachthausgasse 41/4/8, seine Zustimmung erteilen.

Im Zuge der nunmehr folgenden ausführlichen Diskussion, an der sich u.a. GGR Singer, der Vorsitzende, GR Lingler, GR Maralik und GR Docekal beteiligen, wird eine Zusammenführung beider Dringlichkeitsanträge angeregt und schließlich vom Bürgermeister folgender Zusatztext zu dem von ihm ursprünglich eingebrachten Antrag formuliert:

„Ergänzend zu dieser nun vorliegenden Sicherung des AST bis Ende Okt. 2011 sollen Überlegungen für ein umfassendes Mobilitätskonzept für Eichgraben angestellt werden. Dabei sollen auch die Beratungsangebote des Landes NÖ genützt werden.“

Dieser Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

### **Zu Punkt 9**

Der Bürgermeister informiert über folgende Termine:

- Termin Eröffnung Jugendzentrum – wird noch rechtzeitig bekannt gegeben,
- Sonntag, 19. Juni 2011, Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerbe erstmals in Eichgraben,
- Samstag, 4. Juni 2011, Monatsmarkt (Grillfest),
- Montag, 30. Mai 2011, Glückswanderung,
- 27. – 29. Mai 2011, Stadlheuriger Sportverein Eichgraben,
- Samstag, 18. Juni 2011, Sonnwendfeuer Naturfreunde (Lechnerwiese),
- 23. – 25. Juni 2011, Weinkost FF. Eichgraben.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21.05 Uhr.

**Unterfertigungen gemäß § 53 (3) NÖ Gemeindeordnung 1973:**

**Das Originalprotokoll (samt den angeführten Beilagen) liegt im Gemeindeamt Eichgraben während der Amtsstunden (Parteienverkehrsstunden) zur Einsichtnahme auf.**